

Internationales Grenzland-Ringerturnier in den Niederlanden TSV'ler Berenhardt, Buchholz und Caricato zeigten im Vorderfeld

Inmitten der Vorbereitungsphase auf die heurigen Deutschen Meisterschaften der Männer, bot das 35. Internationale Grenzlandturnier des KSV Simson Landgraaf in den Niederlanden (bei Aachen) ein willkommenes Betätigungsfeld für die Nominierungs-Kandidaten, sich mit starker Konkurrenz zu messen.

175 Teilnehmer aus 40 Vereinen aus Belgien, Frankreich, der Schweiz, den Niederlanden und vor allem aus der benachbarten NRW-Region, aber auch aus Hessen, Rheinland-Pfalz, Niedersachsen und Sachsen und aus Württemberg nutzten die sich bietende Gelegenheit sich zu zeigen und zu testen.

Die **TSV Herbrechtingen** hatte in der **griechisch-römischen Stilart 3 Athleten** am Start, welche mit den **Plätzen 2, 3 und 4** eine vortreffliche Performance auf die Matte bringen konnten.

Wladimir Berenhardt startete im Gewicht **bis 67 kg** (9 TN), wo der TSV'ler mit 2 technisch überlegenen Punktsiegen über Vincent Johnen (Aldenhoven/NRW) und David Stresler (Huckelhoven/NRW), sowie einem Schultersieg über Shakir Godyn (Sport Fight/NL) eine makellose Serie hinlegte. Dem Gewichtsklassensieger Ildir Sefai vom Bundesligisten ASV Mainz 88 gab sich Wladi lediglich knapp mit 0:4 Punkten geschlagen. Das kleine Finale musste der TSV-Ringer als insgesamt **guter 4.** bei gesteigerter Risikobereitschaft mit einer Technikniederlage an Alex Bicin (Merken/NRW) abgeben.



Dem in der kommenden Mannschaftssaison für die TSV ringende amtierende Deutsche Jugendmeister **Anton Buchholz**, welcher bei Einzeltornieren mit Einzel-Startrecht für seinen Heimatverein, die SG Weilimdorf, auf die Matte geht, gelangen **bis 82 kg** (10 TN) in den Poolkämpfen 4 beeindruckende Erfolge. 5:0 Punktsieg über Vatsche Sargsyan (Huckelhoven/ NRW), Techniksiege über Ercan Kahraman (Sport Fight/NL) und Daniel Snijders (Fortius Dordrecht/NL), sowie ein 5:1 Punktsieg über Sofian Chakay (Yessard Roubaix/FRA)...dies waren die Stationen zum glasklaren Poolsieg. Im Finale dieser Gewichtsklasse scheiterte der 18-jährige Buchholz bei einer Technikniederlage an keinem geringeren als dem Deutschen Vizemeister der Männer 2022, an Maximilian Schwabe vom KSV Pausa in Sachsen, belegte aber den mehr als vorzeigbaren **2. Turnierplatz** in dieser Kategorie.

Bis 97 kg (7 TN) stellte sich **Riccardo Caricato** ebenfalls in ansprechender Turnierform vor. Auf einen Technikerfolg über Dennis Schiffer (Ückerrath/NRW) folgte eine Technikniederlage gegen den später unangefochtenen Sieger, den 3. der DM 2022, gegen Anton Vieweg (Pausa/SAS), ehe der TSV'ler mit einem 6:2 Punktsieg über den Deutschen Vizemeister Nico Brunner (Schorndorf) aufhorchen ließ. Im kleinen Finale fertigte Caricato seinen Gegner Mert Tasdemir (KSV Witten) mit einem 9:0 Techniksieg als damit ausgezeichnete **3. Platzierte** ab.

Riccardo Caricato bei der Siegerehrung, ganz rechts



Mit in der „Gruppe der Ostälbler“ begab sich der 3. Deutsche Juniorenmeister **Robin Nuding** (KSV Aalen 05) im Gewicht **bis 60 kg** an den Start. Mit der Bilanz von 2 Technikerfolgen über Tim Günter (SU Annen/NRW) und Ben Ali Mohammed (Olympia Utrecht/NL), sowie einer kappen 5:8 Punktniederlage gegen den Zweiten Ilias Laaouina (Olympia Utrecht/NL) und einer 4:12 Punktniederlage gegen den Gewichtsbesten Goran Izadi (KSV Witten) reihte sich der Aalener als tadelloser **Dritter** ein.



Die Ostalb-Delegation (v.l.n.r.): Anton Buchholz, Riccardo Caricato, Trainer Edi Kruse, Wladimir Berenhardt, Robin Nuding (Foto privat).

Link zu allen Ergebnissen:

http://www.turniere.ringen-nrw.de/?sv=tmv&wbw%3Asiteservice=1%2C&tk=tmv&op=th&sid=2023&tnmid=34&tnacid=102&xoview=q&tnmid=34&_id=1683661781.1934850640

mit freundlichen Grüßen

Alwin Reimer

Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen